



- Liebe Techniker und Mitarbeiter, vielen Dank, dass ihr bei der Durchführung unseres Auftritts behilflich seid!
- Bei unserer Ankunft brauchen wir einen Ansprechpartner für die lokale Technik. Wir freuen uns sehr, wenn uns jemand beim Aus- und Einladen unseres ganzen Krempels zur Hand geht.
- Die Bühne sollte für einen zügigen Aufbau komplett leer sein (bis auf Monitore). Vor oder neben der Bühne brauchen wir auch etwas freien Platz zum Auspacken.
- Nach dem Aufbau unserer Instrumente würden wir uns freuen, wenn jemand in Absprache mit unserem Marcus die Verkabelung der Mikrofone übernimmt. Die gestrichelte Fläche muss frei bleiben, d.h. zur Seite und nach hinten verkabeln (Bonophon wird durch die Mitte nach vorne gerollt).
- Die skizzierte Aufstellung kann nicht geändert werden.
- Jede Location ist anders. Falls manches aus diesem Rider so nicht umsetzbar ist, meldet euch einfach bei uns, dann finden wir schon ne Lösung. Falls alles passt, dürft ihr euch natürlich genauso gern bei uns melden :-).

sub-core	input	Mikrofone von euch:	
		Stative:	
	1	Gesang Ralf (bei Gitarre)	Vocal (gerne Funk) groß
	2	Gesang Simon (bei Sax)	Handfunk groß
	3	Gesang Max (bei Akkordeon)	Vocal groß
	4	Gesang Johannes (bei Schlagzeug)	Vocal groß
	5	Akustikgitarre	Kondens. mittel
	6	Gitarrenamp - schwarz (AER)	- -
	7	Gitarrenamp - gelb (Fender)	- -
	8 9	Sax/Klarinette (auf 2 inputs gesplittet, eigener Y-Adapter)	- groß
	10	Bonophon	- -
	11	Akkordeon-Diskant	- -
	12	Akkordeon-Bass	- -
	13	Percussion	Kondens. -
	14	Hi-Hat	Kondens. -
	15	Becken	Kondens. -
	16	Snare	- -
	17	BassDrum	- -
	18	Yoga-Klarinette	- -
	19	Cajon	- -
	20	Publikum (falls Handfunke vorhanden)	Handfunk -

output	
1	Monitor 1 (bei Gitarre)
2	Monitor 2 (bei Sax)
3	Monitor 3 (bei Akkordeon)
4	Monitor 4 (bei Schlagzeug)
5	Monitor 5 (kleiner, an Bühnenkante)
6	Nearfills
13	Subwoofer-L
14	Subwoofer-R (oder mono)
15	Main-L
16	Main-R

Auf der Bühne benötigen wir insgesamt:

Mikrofone:

- 1-3 x Handfunk
- 2-3 x Vocal
- 4 x Kondensator (Kleinmembran)

Mikrofonstative:

- 6x groß, 1x mittel
- (Wir bringen diverse Klemmhalterungen mit)

Monitore:

- 4x ca. Größe 10" (oder 12", nicht zu klobig)
- 1x ca. Größe 6-8"

ausreichend **XLR-Kabel** (inputs + outputs)

Schuko-**Stromanschlüsse** (auch für unsere Stagebox)

Tontechnik

- Wir haben immer einen eigenen Mischer (Marcus) sowie unser eigenes Mischpult dabei, ein Behringer X32 Compact mit digitaler Stagebox (S32 mit 32 inputs, 16 outputs). Unser Pult ist für unser Konzert zwingend notwendig.
- Falls bei unserer Ankunft schon ein freies Netzwerkkabel (mind. Cat5e) zwischen FOH und Bühne liegt, wäre das natürlich prima. Nötigenfalls haben wir auch 50m Cat-Kabel dabei.
- Die Lautsprecheranlage sollte eine gleichmäßige Beschallung des gesamten Publikumsbereichs gewährleisten und für ein Konzert ausreichend dimensioniert sein, damit die Anlage nicht überfordert ist.
Vor allem im Freien sind wir kein Fan der klassischen L-R-Subwooferaufstellung (wegen Bass-Auslöschungen im Publikum und auf der Bühne). Subwoofer also gerne nebeneinander. Im Zweifel im Vorfeld mit Marcus abklären.
- Nearfills für die vordersten besten Plätze sind herzlich willkommen (möglichst dezent, evtl. separat ansteuerbar).
- Die Monitore sollten nicht zu klobig sein (10", max. 12").
Monitor 5 sollte kleiner sein (ca. 6" - 8").
- Wir benötigen mindestens 1 Handfunk-Mikrofon, falls möglich noch ein zweites fürs Publikum. Sollte noch ein drittes vorhanden sein, würde sich Ralf darüber freuen.

Beleuchtung

- Wir wünschen eine Person, die die örtliche Lichtanlage bedient.
Wir bringen einen Ablaufplan mit groben Lichtanweisungen mit.
Marcus (am Ton) gibt während des Konzerts aber auch mal Infos.
- Bühnenhintergrund und -seiten sollten möglichst dunkel sein (schwarzer Vorhang), der Veranstaltungsraum sollte abgedunkelt sein.
- Die 4 Einzelpositionen (Gesänge) sowie die Bühnenmitte sollten von vorne separat beleuchtet werden.
- Wir benötigen bunte Beleuchtung des Hintergrunds, gerne auch blaues Licht von vorne.
- Scheinwerfer bitte so einstellen, dass sie das Publikum nicht dauerhaft blenden.
- Falls vorhanden, kann gelegentlich auch etwas bewegtes Licht eingesetzt werden.
- Das Schild mit dem Bandnamen verträgt gut einen kleinen Spot aus spitzem Winkel.
- Das Publikum sollte dimmbar beleuchtet werden können.
- Falls möglich und erlaubt, hätten wir an manchen Stellen im Konzert gerne Nebel.
Wir hätten auch eine eigene Nebelmaschine dabei (1500W, DMX: 3Ch).

Das Ende des Riders ist erreicht. Herzlichen Glückwunsch!
Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Technischer Kontakt:

technik@gankinocircus.de
0160/95127180 (Marcus)

Kontakt Band:

info@gankinocircus.de
0170/2961357 (Johannes)